



# KOMPASS NACHHALTIGKEIT

---

**Online-Seminar:  
Einführung in den Kompass Nachhaltigkeit**

# SERVICESTELLE KOMMUNEN IN DER EINEN WELT (SKEW)

Seit 2001 ist die SKEW das Kompetenzzentrum für kommunale Entwicklungspolitik in Deutschland im Auftrag des BMZ.

Umfangreiche Service- und Beratungsangebote für Kommunen

[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)



# ANGEBOTE DER SKEW ZUR FAIREN BESCHAFFUNG

- Webseite Kompass Nachhaltigkeit
- Login-Bereich des Kompass Nachhaltigkeit: Mein Kompass
- Bundesweites Netzwerk Faire Beschaffung
- Grundlagen- und Vertiefungsschulungen zu fairer Beschaffung
- E-Learning zu fairer Beschaffung
- Beratungsangebote (Einstiegsberatung und Rechtsberatung zu fairer Beschaffung)
- Ausstellungsangebote zum fairen Handel und fairer Beschaffung
- Finanzielle Förderung (Kleinprojektfonds kommunale Entwicklungspolitik)
- Personelle Förderung (Koordination kommunaler Entwicklungspolitik)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

<https://skew.engagement-global.de/fairer-handel-und-faire-beschaffung.html>

# ÜBER DEN KOMPASS

Der Kompass Nachhaltigkeit ist ein Kooperationsprojekt von GIZ und SKEW



Weitere Partner\*innen für einzelne Seitenbereiche sind:

- International Trade Center (ITC)
- Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung (KNB)
- FEMNET e.V.

**Ziel ist die praxisnahe Unterstützung der Vergabestellen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene bei der Umsetzung nachhaltiger Beschaffung.**

[www.kompass-nachhaltigkeit.de](http://www.kompass-nachhaltigkeit.de)

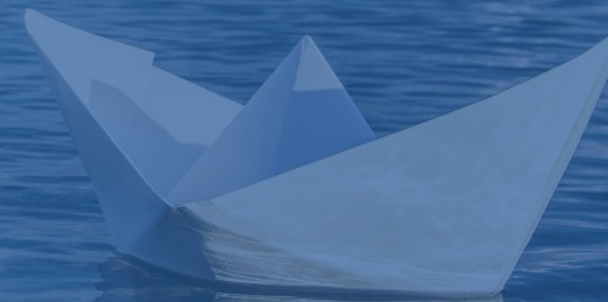
# AGENDA

1. Einführung Faire und Nachhaltige Beschaffung
2. Vorstellung des Kompass Nachhaltigkeit
3. (Kurze) Vorstellung des Login-Bereichs *Mein Kompass*
4. Zeit für Fragen und Feedback



# 1.0

## EINFÜHRUNG IN DIE FAIRE UND NACHHALTIGE BESCHAFFUNG



# NACHHALTIGE ÖFFENTLICHE BESCHAFFUNG STEHT AUF DER POLITISCHEN AGENDA – GLOBAL, NATIONAL, REGIONAL UND OFT AUCH LOKAL!



Ziel 12.7 der SDGs:  
Nachhaltige öffentliche Beschaffung

# NACHHALTIGE BESCHAFFUNG KANN VIEL BEWIRKEN

**Jährliches Volumen der öffentlichen Beschaffung in Deutschland:  
15 % des BIP /500 Milliarden Euro**

Quelle: [Organisation for Economic Co-operation and Development \(OECD\) 2019](#)

**Davon erheblicher Teil auf kommunaler Ebene  
→ Kommunen haben bedeutende Marktmacht!**

- Strategischer und verantwortungsvoller Umgang mit Steuermitteln, auch im Sinne politischer Ziele
- Signal an den Markt senden: Uns ist wichtig, wie produziert wird, was wir benötigen!
- Steigerung der Hebelwirkung: Bündelungseffekte nutzen (zentraler Einkauf, Einkaufsgemeinschaften)



# DER SPIELRAUM FÜR SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE KRITERIEN

- Soziale und ökologische Kriterien sind „**Grundsätze der Vergabe**“ auf EU- und Bundesebene (verankert in § 97 GWB).
- Allgemein können soziale und ökologische Kriterien bei allen Vergabearten in die **Leistungsbeschreibung**, in die **Ausführungsbedingungen** (= Pflicht) oder in die **Zuschlagskriterien** (= Wertung, optional) einfließen.
- Bei der **Eignungsprüfung** sind nur im Vergaberecht benannte Anforderungen möglich, z.B. Umweltmanagementsysteme, wie etwa eine EMAS-Zertifizierung. Soziale Eignungskriterien wurden in Form eines Lieferkettenmanagements 2020 erstmals in einem **Pilotprojekt in Karlsruhe** eingefordert.
- Soziale und ökologische Kriterien dürfen **für alle Phasen der Herstellung und des Handels** mit einer Ware verlangt werden, vom Rohstoff bis zum Endprodukt.

# EINFORDERUNG VON GLAUBWÜRDIGEN NACHWEISEN

- Es dürfen **Gütezeichen** verlangt werden, die den Vorgaben in § 34 VgV bzw. § 24 UVgO entsprechen. Andere Standards dürfen als Beispiel für eine akzeptierte Nachweismöglichkeit genannt werden. Gleichwertige Gütezeichen müssen als Nachweis akzeptiert werden.
- Sie können auch **andere Nachweise** ermöglichen: Mitgliedschaften in Multi-Stakeholder-Initiativen (MSI), Auditberichte, Fragenkataloge aus verschiedenen Bausteinen, z.B. Offenlegung der Lieferkette, Code of Conduct u.a.
- **Einfache Eigenerklärungen\*** sollten nicht zugelassen werden, da sie intransparent, nicht nachprüfbar und weniger glaubwürdig sind. Solche Eigenerklärungen benachteiligen die Bieter, die sich bereits Prüfungen durch Dritte gestellt haben und zertifiziert sind!  
\* d.h. unqualifizierte, z.B. reine Unterschrift

# § 34 VgV NACHWEISFÜHRUNG DURCH GÜTEZEICHEN – GESETZESWORTLAUT

(1) **Als Beleg** dafür, dass eine Liefer- oder Dienstleistung bestimmten, in der Leistungsbeschreibung geforderten Merkmalen entspricht, kann der öffentliche Auftraggeber **die Vorlage von Gütezeichen** nach Maßgabe der Absätze 2 bis 5 **verlangen**.

(2) **Das Gütezeichen muss allen folgenden Bedingungen genügen:**

1. Alle Anforderungen des Gütezeichens sind für die Bestimmung der Merkmale der Leistung geeignet und **stehen mit dem Auftragsgegenstand** nach § 31 Absatz 3 **in Verbindung**.
2. Die Anforderungen des Gütezeichens beruhen auf **objektiv nachprüfbaren und nichtdiskriminierenden Kriterien**.
3. Das Gütezeichen wurde im Rahmen eines **offenen und transparenten Verfahrens** entwickelt, an dem alle interessierten Kreise teilnehmen können.
4. Alle betroffenen **Unternehmen haben Zugang** zum Gütezeichen.
5. Die Anforderungen wurden **von einem Dritten festgelegt**, auf den das Unternehmen, das das Gütezeichen erwirbt, keinen maßgeblichen Einfluss ausüben konnte.

## § 34 VgV NACHWEISFÜHRUNG DURCH GÜTEZEICHEN – GESETZESWORTLAUT (2)

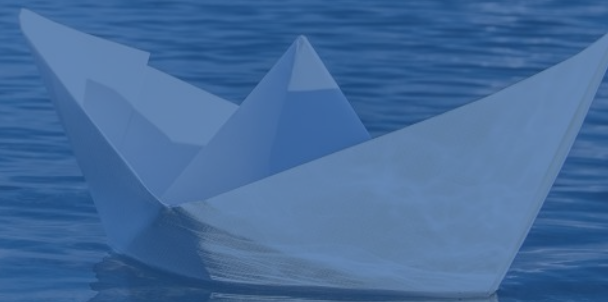
(3) Für den Fall, dass die Leistung nicht allen Anforderungen des Gütezeichens entsprechen muss, **hat der öffentliche Auftraggeber die betreffenden Anforderungen anzugeben.**

(4) Der öffentliche Auftraggeber **muss andere Gütezeichen akzeptieren**, die **gleichwertige** Anforderungen an die Leistung stellen.

(5) Hatte ein Unternehmen aus Gründen, die ihm nicht zugerechnet werden können, nachweislich keine Möglichkeit, das vom öffentlichen Auftraggeber angegebene oder ein gleichwertiges Gütezeichen innerhalb einer einschlägigen Frist zu erlangen, **so muss der öffentliche Auftraggeber andere geeignete Belege akzeptieren**, sofern das Unternehmen nachweist, dass die von ihm zu erbringende Leistung die Anforderungen des geforderten Gütezeichens oder die vom öffentlichen Auftraggeber angegebenen spezifischen Anforderungen erfüllt.

# 2.0

## VORSTELLUNG KOMPASS NACHHALTIGKEIT

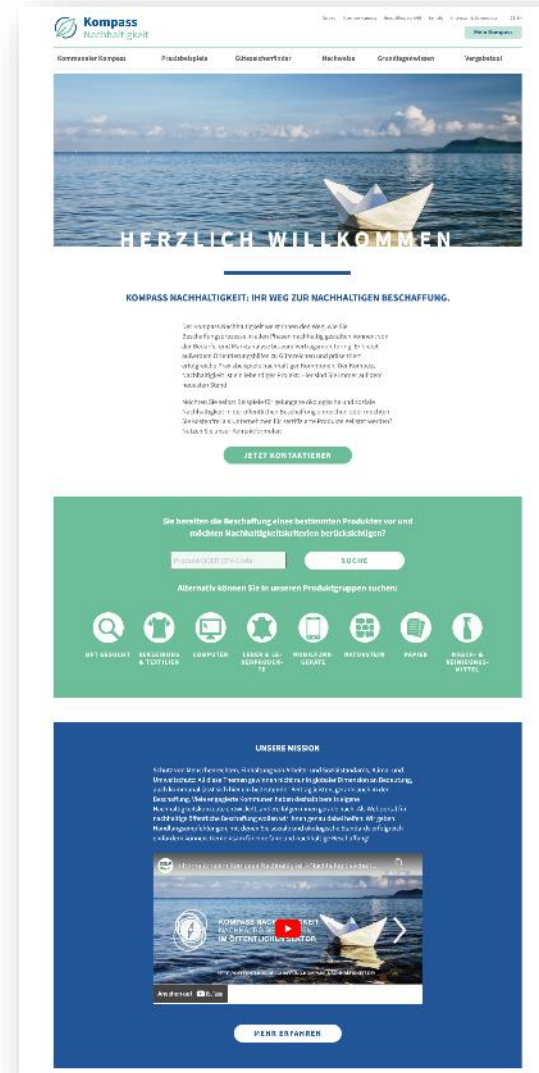


# FRAGESTELLUNGEN FÜR DIE UMSETZUNG:

- **Welche Möglichkeiten** zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung bietet der jeweilige rechtliche Rahmen?
- Bei **welchen Produkten** sollte besonders auf soziale/ökologische Kriterien geachtet werden?
- **Welche Kriterien** sind wichtig und sollten verbindlich oder als Wertungskriterien vorgegeben werden?
- **Welche Gütezeichen** können die Einhaltung der Vorgaben nachweisen?
- **Gibt es Anbieter** für das gewünschte Produkt, die dieses Gütezeichen vorweisen können?
- **Wie müssen die Vergabeunterlagen formuliert sein**, um rechtssicher die gewünschten Kriterien einzufordern, aber dennoch einen ausreichenden Wettbewerb zuzulassen?

# WAS BIETET DER KOMPASS NACHHALTIGKEIT

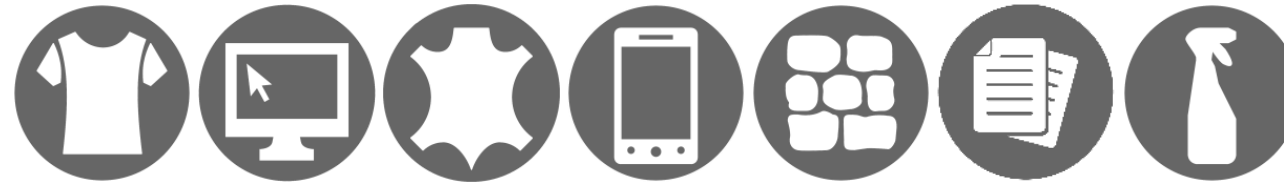
- Kommunale Praxisbeispiele
- Suche und Vergleich von Gütezeichen
- Textbausteine für die Vergabeunterlagen
- Anbieter zertifizierter Produkte
- Grundlagenwissen:
  - Rechtlicher Rahmen (Bund & Länder)
  - Nachhaltigkeit im Vergabeprozess
  - Soziale & ökologische Risiken sensibler Produkte
  - Nachweisführung
- Vergabetool: Entscheidungshilfe für nachhaltige Vergaben
- *Mein Kompass*: Login-Bereich für Kommunen mit Strategieplaner und Beschaffungsmonitor
- Regelmäßige Online-Seminare



# AKTUELLER UMFANG DES KOMPASS NACHHALTIGKEIT

## Produktsuche mit Gütezeichenfinder

- 7 Produktgruppen
- 50 Gütezeichen



## Kommunaler Kompass

- 1260 Beispiele
  - aus 124 Kommunen
  - aus 3 Regionen
  - auf Landesebene aus 5 Bundesländern
- 18 Produktgruppen



Informationen  
Stand 12/2024



[Kommunaler Kompass](#)

[Praxisbeispiele](#)

[Gütezeichenfinder](#)

[Nachweise](#)

[Grundlagenwissen](#)

[Vergabetool](#)

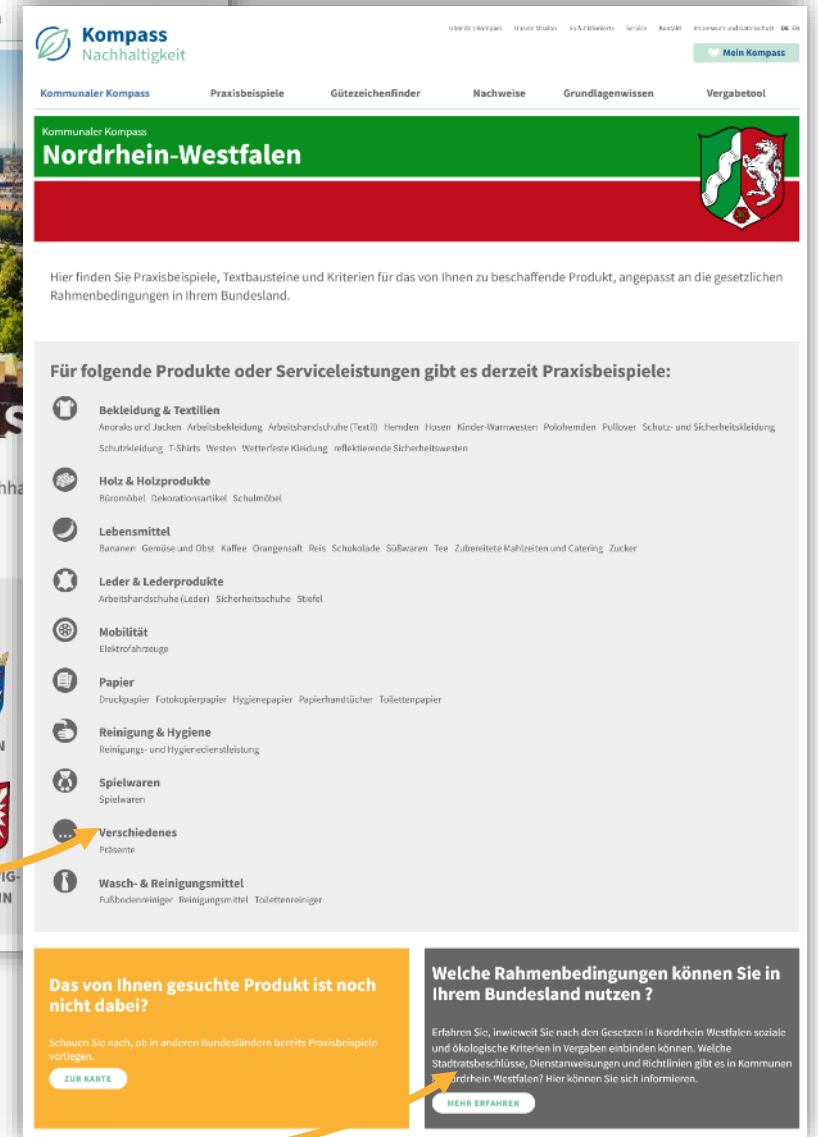
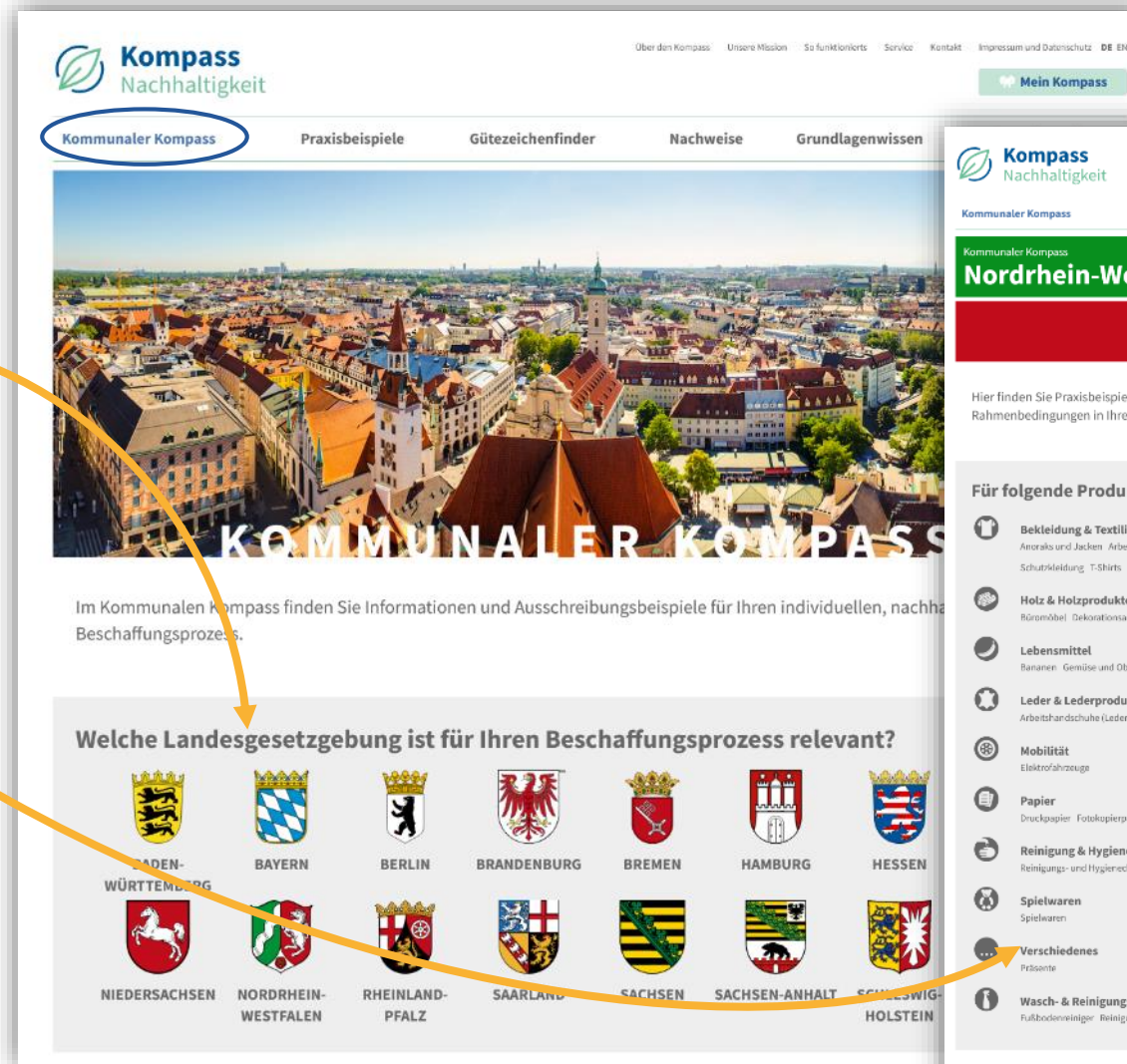
Zur Webseite: [www.kompass-nachhaltigkeit.de](http://www.kompass-nachhaltigkeit.de)

**HERZLICH WILLKOMMEN**

**KOMPASS NACHHALTIGKEIT: IHR WEG ZUR NACHHALTIGEN BESCHAFFUNG.**

# KOMMUNALER KOMPASS

- Kommunale Praxisbeispiele aus über 100 Kommunen, gegliedert nach Bundesländern
- Auflistung der Beispiele anhand der Produkte in 18 Produktgruppen
- Auf der Bundeslandseite Zugang zu den landesrechtlichen Rahmenbedingungen und kommunalen Vorgaben (Beschlüsse, Dienstanweisungen etc.)



# KOMMUNALER KOMPASS

- Die Beispiele enthalten eine Beschreibung der Vorgehensweise, PDFs mit den Vergabeunterlagen und Kontaktdaten der Kommune
- Unter den Beispielen finden Sie Expert\*innen zur Produktgruppe
- Am Ende der Seite folgt eine Liste mit Anbietern zertifizierter Produkte

**Kommunaler Kompass | Nordrhein-Westfalen**  
**Arbeitsbekleidung**  
CPV-Code 88132000-4

**Beispiele aus der Beschaffungspraxis**

Hier finden Sie erfolgreiche kommunale Umsetzungsbeispiele, die danach ausgewählt wurden, unterschiedlichste Bedarfsgegenstände und Ausgangssituationen widerzuspiegeln. Nachhaltigkeitskriterien werden auf verschiedene Weise (z.B. verpflichtend / optional, Ort in den Vergabeunterlagen) in unterschiedlichem Umfang eingefordert, diese Auswahl soll Ihnen verschiedene Umsetzungswege aufzeigen.

Nur von Kommunen freigegebene Beispiele können wir hier veröffentlichen, daher bitten wir Sie um Mithilfe bei der Erweiterung dieses Angebots, indem Sie Ihre erfolgreichen Verfahren über dieses Formular an uns einreichen. Vielen Dank dafür!

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass es sich bei den folgenden Seiteninhalten um Beispiele handelt, wie unterschiedliche Kommunen erfolgreich nachhaltig beschafft haben, nicht um juristisch geprägte Musterunterlagen. Wir bemühen uns um möglichst große Aktualität und erarbeiten die Zusammenfassungen nach bestem Wissen gemeinsam mit den Kommunen. Dennoch können wir eine rechtssichere Übertragung auf Ihre individuelle Beschaffung nicht garantieren, jede Kommune und Vergabestelle ist selbst verantwortlich die rechtssichere Umsetzung ihrer Vergaben.

**Bonn - Dienst- und Schutzkleidung für das Amt für Stadtgrün (2016)**

**Bonn - Dienst- und Schutzkleidung inkl. Lederwaren für das Amt für Stadtgrün (2020)**

**Dortmund - Arbeitsbekleidung (2016)**

**Köln - Nachhaltige Dienst- und Schutzkleidung für das Grünflächenamt (2022)**

Die Fachabteilung Einkauf/Vergabe beim **Kölnener Amt für Landschaftspflege und Grünflächen** hat im Juli 2022 den Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung von **Dienst- und Schutzkleidung** für das Grünflächenamt in einem EU-weiten Verfahren in 36 Lose ausgeschrieben. Abgedeckt wird der Bedarf bis zu 1.200 Mitarbeitenden. Das Volumen beträgt rund 940.000 Euro netto für vier Jahre.

Die Ausschreibung wurde in zwei Teilen durchgeführt:

- Artikel mit sozialen Kriterien (Lose 1 bis 13)
- Artikel ohne soziale Kriterien (Lose 14 bis 36)

Es wurden nur die Artikel mit sozialen Kriterien ausgeschrieben, bei denen realistisch auch ein Angebot zu erwarten war. Bezogen auf den Artikel „Warnschutzkleidung“ gab es ein ökologisches Kriterium, das zugleich auch ein wirtschaftliches war, aus dem Leistungsverzeichnis.

Bisher war es Standard, dass die Wirkung der Reflexstreifen für 25 Wäschen garantiert wurde. Das bedeutete für das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen, dass nach 25 Wäschen die Artikel gegen neue ausgetauscht wurden, egal wie der sonstige Zustand ist, da der Sicherheitsaspekt bzw. die Sichtbarkeit der Reflexstreifen Vorrang hat. Da die Entwicklung bei den Herstellern inzwischen aber soweit fortgeschritten ist, dass es Artikel mit garantierter 30 Wäschen gibt, wurde dies so im Leistungsverzeichnis gefordert. Dadurch verdoppelt sich theoretisch die Nutzungsdauer.

Je Los wurde ein Artikel ausgeschrieben, für die Artikelgruppen Jacken, T-Shirts, Mäntel, Sicherheitswesten und Pullover.

**Leistungsgegenstand soziale Nachhaltigkeit** war mit dem Angebot das „Formblatt soziale Kriterien“ ausgefüllt abzugeben. Darin wird definiert, dass für die entsprechenden Lose nur Produkte infrage kommen, die auf der Stufe der Konfektion (CUT-MAKE-TRIM) unter Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen hergestellt wurden. Für die 30 maximal zu erreichenden Punkte waren drei Nachweisformen möglich:

- 1. Herstellung in einem Nicht-DAC-Land** - 30 Punkte  
Bei Produktion in Ländern der DAC-Liste wird davon ausgegangen, dass die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen infrage gestellt werden sollte.
- 2. Nachweis durch Siegelssysteme** - 30 Punkte  
z.B. Mitgliedschaft in der Fair Wear Foundation, Fair Labour Association oder gleichwertig
- 3. Nachweis durch Fragenkatalog bzw. Siegelssystem**
  - z.B. durch Zertifikate zu SA 8000 (13 Punkte), amfori (14 Punkte), Fairtrade Textilstandard (24 Punkte) bzw.
  - durch Beantwortung von Detailfragen des Fragenkatalogs mit 8 Fragen (max. 29 Punkte).

Beispielsweise konnte für die Beantwortung des Fragenkatalogs durch die Vorlage von Zertifikaten oder Mitgliedschaften erbracht werden oder aber durch Alternativen.

Für die Lose 1 bis 13 (Artikel mit sozialen Kriterien) wurde folgende **Bewertung** festgelegt:

- Preis 60%
- Soziale Nachhaltigkeit 30%
- Qualität 20%
- Lieferzeit 10%

Für jedes Kriterium in waren maximal 100 Wertungspunkte zu erreichen, die dann entsprechend der Matrix gewichtet wurden.

Für das **Kriterium Soziale Nachhaltigkeit** waren maximal **30 Punkte** zu erhalten. Es wurde bestimmt: „Das Angebot mit der höchsten Punktzahl [...] erhält 30 Wertungspunkte. Je niedriger die Punktzahl, desto weniger Punkte im Kriterium soziale Nachhaltigkeit erreichen, ebenfalls 30 Wertungspunkte. Die restlichen werden die Punkte“



**Wer kennt sich mit diesem Produkt besonders gut aus?**

**Merle Kampeter** Romero Initiative  
Ansprechperson für: Bekleidung & Textilien  
Telefon 0049 251 674413 61  
E-Mail kampeter@ci-romero.de

**Rosa Grabe** FEMNET e.V.  
Ansprechperson für: Bekleidung & Textilien  
Telefon 0049 228 90 91 73 09  
E-Mail Rosa.Grabe@femnet.de

**Gibt es Anbieter für dieses Produkt, die Ihre Ansprüche an Nachhaltigkeitsstandards erfüllen können?**

Gleichen Sie ab, welche Gütezeichen Ihre Ausschreibungskriterien nachweisen und sehen Sie nach, ob es ausreichend Anbieter gibt, die diese erfüllen. Die zugrunde liegenden Kriterien im sozialen und ökologischen Bereich können von Gütezeichen zu Gütezeichen sehr unterschiedlich sein. Nutzen Sie für den Abgleich den Gütezeichen Finder und den Vergleich der Gütezeichen im Kompass Nachhaltigkeit. Diese Angebote befinden sich jedoch aktuell noch im Aufbau und sind daher noch nicht für alle Produktgruppen verfügbar. Beachten Sie, dass Sie bezüglich Ihres spezifischen Vergabeverfahrens vor Veröffentlichung der Ausschreibung nicht mit möglichen Anbietern in Kontakt treten sollten. Dennoch sollten Sie sich allgemein informieren, ob Ihre Anforderungen erfüllt werden können.

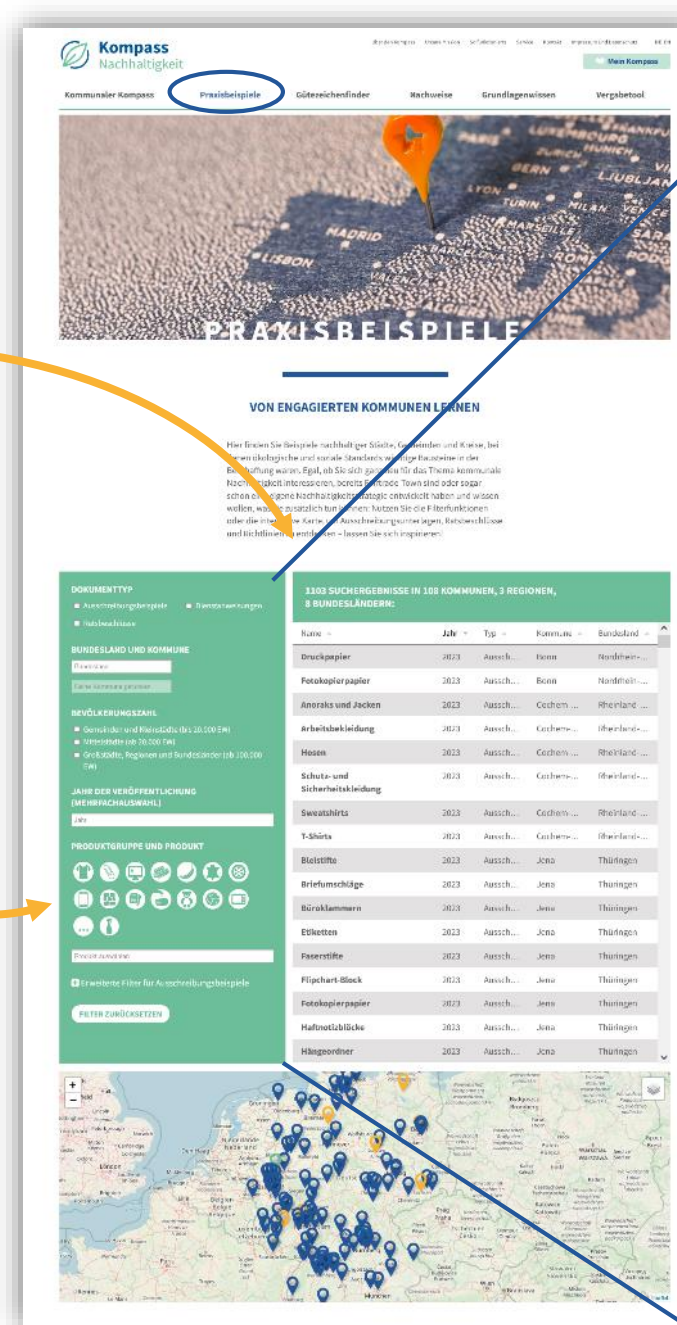
Die untenstehende Auflistung von Firmen ist keine vollständige Übersicht, sie dient nur für einen ersten Überblick und beruht auf Angaben der Unternehmen. Bitte prüfen Sie selbst, ob das Unternehmen das von Ihnen gewünschte Produkt aktuell auch mit einem von Ihnen akzeptierten Gütezeichen anbieten kann.

**ZUM GÜTEZEICHENFINDER FÜR ARBEITSBEKLEIDUNG IN NORDRHEIN-WESTFALEN**

Firma	Ansprechpartner	Gütezeichen für dieses Produkt
Adolf Würth GmbH & Co.KG	Martin Schäfer Telefon: 0151 18200679, E-Mail: martin.schaefer2@wuerth.com	ISO 14001, GOTS, FSC
AlSCO Berufskleidungs-Service GmbH	Axel Müller Telefon: 0221 986050, E-Mail: vertrieb@alSCO.de	GREEN STUFF, amfori
better merchandising - The Fashion Evolution GmbH	Jochen Gottwald Telefon: 09544 882658, E-Mail: jg@better-merchandising.de	GREEN STUFF, amfori
Bierbaum Proenen GmbH & Co. KG	Christof Lübke Telefon: 0049 221 1656 226, E-Mail: c.luebke@bierbaum-proenen.de	FAIR WEAR, GOTS, FSC
Blätkläder Deutschland GmbH	Stefan Birk Telefon: 0049 170 7358049, E-Mail: Stefan.birk@blaklaeder.com	BCI, ISO 14001, GOTS, FSC
Brands Fashion GmbH	Stephan Vogt Telefon: 0049 251 620651 18, E-Mail: stephan.vogt@brands-fashion.com	GREEN STUFF, amfori
CWS Workwear Deutschland GmbH & Co.KG	Daniela Rödiger Telefon: 06103-309 3000, E-Mail: daniela.roediger@cws.com	amfori, ecovadis
Engelbert Strauss GmbH & Co. KG	Bestellservice Telefon: 0049 60 50 97 10 12, E-Mail: info@strauss.de	bluesign, FAIR WEAR
GREIFF Mode GmbH & Co. KG	Nicole Wagner Telefon: 0049 951 405 226, E-Mail: n.wagner@greiff.de	FAIR WEAR, GREEN STUFF, OPEN SOURCE
HAKRO GmbH	Jochen Schmidt Telefon: 0049 7935 9118 100, E-Mail: info@hakro.de	FAIR WEAR, GREEN STUFF, OPEN SOURCE
Hubert Schmitz GmbH (S-GARD)	Jonas Kuschnir Telefon: 0049 2452 9909 10, E-Mail: info@s-gard.de	FAIR WEAR, ISO 14001

# PRAXISBEISPIELE

- Alle Beispiele übersichtlich und filterbar in einer Ergebnisliste und Karte
- Die Filter links bieten vielfältige Einstellmöglichkeiten, damit Sie schnell die passendsten Beispiele finden
- „Erweiterte Filter“ bieten noch mehr Möglichkeiten
- Sie gelangen aus der Liste direkt zu den Beispielen im Kommunalen Kompass



Einführung in den Kompass Nachhaltigkeit

# AUFGABE 1: PRAXISBEISPIELE

1.1 Sie arbeiten in einer Kommune in Rheinland-Pfalz mit mehr als 20.000 Einwohner\*innen:

- Ihre Kommune hat beschlossen, dass ein **Ratsbeschluss** zur Fairen Beschaffung gefasst werden soll. Welche **Beispiele** für die Einbindung von sozialen Kriterien aus Rheinland-Pfalz finden Sie?

1.2 Ihre Kommune hat weniger als 20.000 Einwohner\*innen:

- Sie möchten sich ansehen, wie andere Kommunen (bundesweit) mit vergleichbarer Einwohnerzahl **Textilbeutel** ausgeschrieben haben. Welche Beispiele finden Sie?

# GÜTEZEICHEN-FINDER

- Suche und Vergleich von 50 Gütezeichen in 7 Produktgruppen
- Gleichwertigkeitsprüfung von Gütezeichen über Vergleichsfunktion (bei Auswahl von mind. 2 Gütezeichen)
- Listen zertifizierter Anbieter
- Formulierungshilfen für die Vergabeunterlagen

The screenshot shows the 'Gütezeichenfinder' interface on the Kompass Nachhaltigkeit website. The main navigation includes 'Kommunaler Kompass', 'Praxisbeispiele', 'Gütezeichenfinder' (highlighted), 'Nachweise', 'Grundlagenwissen', and 'Vergabetool'. The search results are for 'PFLASTERSTEINE' (paving stones) under the 'NATURSTEIN' category. The filters section shows 'Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen', 'Glaubwürdigkeit', 'Umweltfreundlichkeit', and 'Sozialverträglichkeit'. The search results list 5 Gütezeichen: 'Fair Stone', 'IGEP', 'Xertifix PLUS', and 'Xertifix'. A table lists suppliers for 'Fußbodenbeläge (Naturstein)'. The table includes columns for 'Firma', 'Ansprechpartner', 'Nachweise', and 'Hilfen'. Below the table, there are 'Formulierungshilfen zur Ausschreibung der gewählten Mindestanforderungen'.

Firma	Ansprechpartner	Nachweise	Hilfen
Sauna-Stone	Jean-Luc Girretz Telefon: +33477390163, E-Mail: jig@sauna-stone.com		
BESCO Berliner Steinwerke GmbH	Florian Geyer Telefon: 0049 30 2563089 0, E-Mail: mail@besco-germ.de	WIN = WIN fair & stone	
Erpoch Tiles & Surfaces	Dr. Kristof Caliebaud Telefon: 0032-9-361 92 89, E-Mail: kristof.caliebaud@erpoch.com		
FliesenMax GmbH & Co. KG	Serkan Gul Telefon: 0049 2452 963 511, E-Mail: ggul@fliesenmax.de	Xertifix PLUS	
Yestone GmbH	Gino Henricks Telefon: 0031 493 352 060, E-Mail: ghenricks@yestone.nl	ecovadis	Xertifix
NGR Natursteinspezialist mbH	Hermann Tubbesing Telefon: 0049 9971 99166 0, E-Mail: info@ng.eu	Xertifix	
NORD-STEIN GmbH	Marco Wittenberg Telefon: 0049 42 780 9090, E-Mail: marco.wittenberg@nord-stein.de	Xertifix	
Wepco Natursteine mbH	Olaf Wirth Telefon: 0511 2789230, E-Mail: info@wepco.de	WIN = WIN fair & stone	

# GÜTEZEICHEN-FINDER: VERGLEICH

- Vergleichsansicht mit grafischer Auswertung
- Details auf mehreren Ebenen einsehbar bis hinunter zum Einzelkriterium
- Erfüllungsgrade basic / advanced und Punktezahl
- Bei Klick auf Punktezahl erscheint Popup mit Details zum Kriterium im Standarddokument



**Umweltfreundlichkeit**

**Verwendung von Chemikalien**

Kriterium: Enthält der Standard Anforderungen für den Einsatz von Chemikalien?

Antwort: Basic: Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien

Punktezahl: 1/2

Grad des Anspruchs: 1

Der "Grad des Anspruchs" gibt an, wie hoch bzw. ambitioniert eine Anforderung ist. Der "Grad des Anspruchs" wird pro Kriterium definiert.

✓ **Basic: Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien** 1

Advanced: Effizienzsteigerung/Verringerung des Chemikalieneinsatzes 2

Auszug aus dem Standard: "Hazardous materials (e.g. chemicals, fuels) Proper storage, use, and handling of hazardous materials (e.g. a list about origin and use of hazardous materials, labelling of hazardous materials, locked storage rooms, handling by qualified personnel)"

Referenzdokumente: Xertifix Standard (3rd ed.) IV.6.

Web-Link: <https://www.xertifix.de/de/xertifix-standard-2?lang=en>

# GÜTEZEICHEN-FINDER: FILTER

- Filterung nach Kriterien für Gütezeichen nach § 34 VgV (Abs. 2 Nr. 2–5) und § 24 UVgO
- Filterung nach landesrechtlichen Vorgaben
- Filter „Empfehlung der Bundesregierung“
- Weitere gebündelte Filter wie z.B. ILO-Kernarbeitsnormen
- Alle Filter sind über „erweiterte Kriterienauswahl“ flexibel anpassbar

Filtern Sie nach:

**Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen** –

Anderen Geltungsbereich auswählen

Kriteriensets für Hamburg:

- Vergabeverordnung des Bundes, VgV §34 Abs. 2 Nr. 2-5 (Nachweisführung durch Gütezeichen)
- Unterschwellenvergabeordnung, §24 UVgO (Nachweisführung durch Gütezeichen)
- § 3a HmbVgG (Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen)

**Glaubwürdigkeit** –

Welche Kriteriensets sollen angewendet werden?

- Empfehlung der Bundesregierung
- Transparente und partizipative Standardsetzung

**Erweiterte Kriterienauswahl** +

**Umweltfreundlichkeit** +

**✓ Sozialverträglichkeit** –

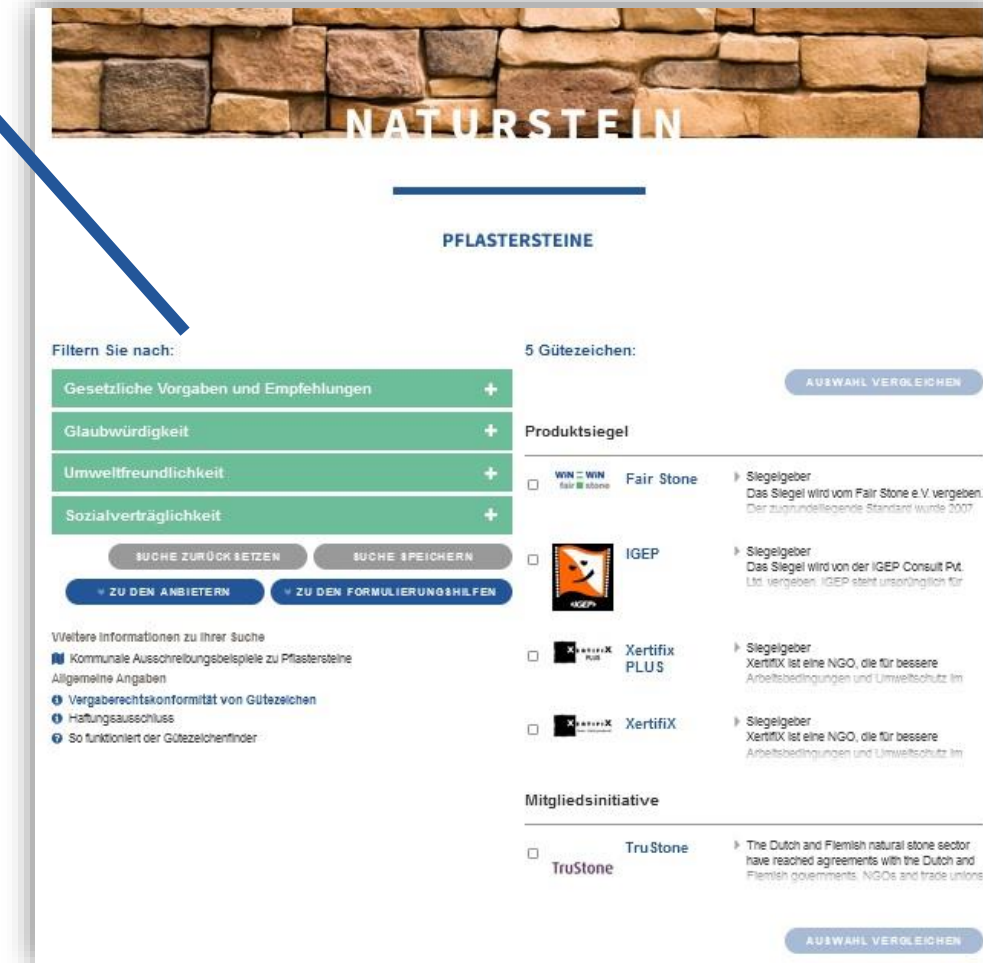
Welche Kriteriensets sollen angewendet werden?

- Empfehlung der Bundesregierung
- Verbindliche Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen

<input checked="" type="checkbox"/> Vereinigungsfreiheit ⓘ	<input checked="" type="checkbox"/> Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182 ⓘ
<input checked="" type="checkbox"/> Kollektivvertragsverhandlungen ⓘ	<input checked="" type="checkbox"/> Gleiche Entlohnung/ ILO 100 ⓘ
<input checked="" type="checkbox"/> Verbot von Zwangsarbeit ⓘ	<input checked="" type="checkbox"/> Nicht-Diskriminierung ⓘ
<input checked="" type="checkbox"/> Mindestalter/ ILO 138 ⓘ	

**✓ Erweiterte Kriterienauswahl** +

SUCHE ZURÜCKSETZEN SUCHE SPEICHERN



NATURSTEIN

PFLASTERSTEINE

Filtern Sie nach:

- Gesetzliche Vorgaben und Empfehlungen +
- Glaubwürdigkeit +
- Umweltfreundlichkeit +
- Sozialverträglichkeit +

SUCHE ZURÜCKSETZEN SUCHE SPEICHERN

ZU DEN ANBIETERN ZU DEN FORMULIERUNGSHILFEN

5 Gütezeichen: AUSWAHL VERGLEICHEN

Produktiegel

- WIN-WIN Fair Stone Siegelgeber: Das Siegel wird vom Fair Stone e.V. vergeben. Der zugrundeliegende Standard wurde 2007.
- IGEP Siegelgeber: Das Siegel wird von der IGEP Consult Pat. Ltd. vergeben. IGEP steht ursprünglich für
- Xertifix PLUS Siegelgeber: Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im
- Xertifix Siegelgeber: Xertifix ist eine NGO, die für bessere Arbeitsbedingungen und Umweltschutz im
- TruStone Siegelgeber: The Dutch and Flemish natural stone sector have reached agreements with the Dutch and Flemish governments, NGOs and trade unions

AUSWAHL VERGLEICHEN



## AUFGABE 2: PRODUKTSUCHE & GÜTEZEICHENVERGLEICH

Sie arbeiten für eine Vergabestelle und sind aufgefordert, Pflastersteine zu beschaffen, die unter Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen hergestellt wurden (als Lieferleistung).

- Welche **Gütezeichen** erfüllen die **ILO-Kernarbeitsnormen**?
- Gibt es **Anbieter** dieses Produkts mit entsprechenden Gütezeichen?
- Gibt es mehrere Gütezeichen: Wie unterscheiden sich die Gütezeichen in Bezug auf die sozialen und ökologischen Kriterien, insbesondere bei den Arbeitsrechten und Arbeitsbedingungen?



# ILO-KERNARBEITSNORMEN

## GRUNDLEGENDE SOZIALE KRITERIEN FÜR GLOBALE LIEFERKETTEN

Übereinkommen 29	Zwangsarbeit, 1930
Übereinkommen 87	Vereinigungsfreiheit und Schutz des Vereinigungsrechtes, 1948
Übereinkommen 98	Vereinigungsrecht und Recht zu Kollektivverhandlungen, 1949
Übereinkommen 100	Gleichheit des Entgelts, 1951
Übereinkommen 105	Abschaffung der Zwangsarbeit, 1957
Übereinkommen 111	Diskriminierung (Beschäftigung und Beruf), 1958
Übereinkommen 138	Mindestalter, 1973
<i>Übereinkommen 155</i>	<i>Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, 1981 (neu!)</i>
Übereinkommen 182	Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit, 1999
<i>Übereinkommen 187</i>	<i>Förderungsrahmen für den Arbeitsschutz, 2006 (neu!)</i>

[Kommunaler Kompass](#)

[Praxisbeispiele](#)

[Gütezeichenfinder](#)

[Nachweise](#)

[Grundlagenwissen](#)

[Vergabetool](#)

Nachweistypen + Infografik

Rechtliche Rahmenbedingungen

Alternative Nachweisformen

Oft gestellte Fragen

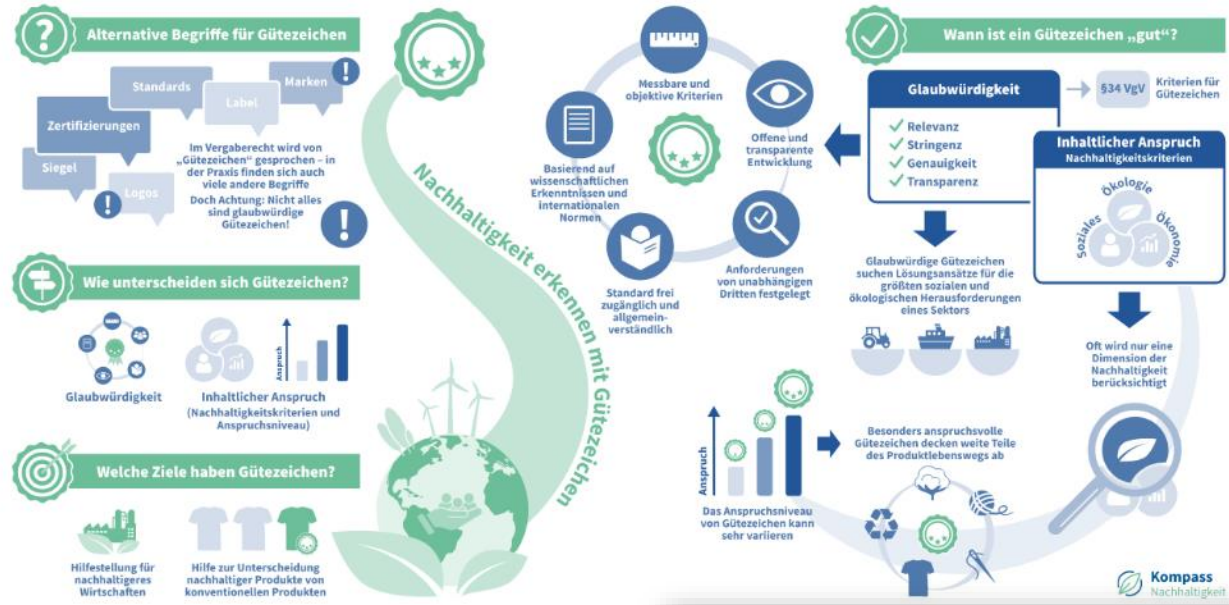
Liste alternativer Nachweise + Gütezeichen

# NACHWEISE

# NACHWEISE

- Hier finden Sie vergaberechtliche Informationen zur Nutzung von Gütezeichen und alternativen Nachweisen.
- Die Infografik veranschaulicht die wesentlichen Aspekte der Nutzung von Nachweisen.
- In Zukunft wird eine umfangreiche Liste den Gütezeichenfinder an dieser Stelle ergänzen.

## WAS SIND NACHWEISE FÜR NACHHALTIGKEITSKRITERIEN UND WIE KÖNNEN SIE RECHTSSICHER ANGEWANDT WERDEN?



**WAS IST EIN GÜTEZEICHEN UND WIE KANN ES IM BESCHAFFUNGSPROZESS GENUZT WERDEN?**

... (text) ...

**RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN ZUR NUTZUNG VON GÜTEZEICHEN IM VERGABEVERFAHREN**

Historischer Hintergrund	+
Rechtliche Vorgaben § 54 VgV und weitere Vorgaben	+
Hürden bei der Nutzung von Gütezeichen	+
Vorteile der Nutzung von Gütezeichen	+

EIGENERKLÄRUNGEN UND NACHHALTIGKEITSBERICHTE	
Vor- und Nachteile	+
Praxis-Tipps	+
Verankerung im Vergabeprozess	+
MANAGEMENT-SYSTEME, INSBES. NACHHALTIGKEITSBEZOGENE PRÄQUALIFIZIERUNGSSYSTEME	
Vor- und Nachteile	+
Verankerung im Vergabeprozess	+
PROJEKTBEZOGENER NACHHALTIGKEITSPLAN	
Vor- und Nachteile	+
Verankerung im Vergabeprozess	+

# GRUNDLAGEN- WISSEN

- Rechtliche Grundlagen
- Unterstützungs-angebote
- Risiken in Lieferketten – neu auch mit Kurzfilmen zu einigen Lieferketten
- Nachhaltigkeit im Beschaffungsprozess: Hier finden Sie Tipps und Vorschläge für alle Phasen des Prozesses.

# VERGABETOOL

- Sie werden anhand von 7 Schritten durch wichtige Fragen zur Vorbereitung des Vergabeverfahrens geleitet.
- Ihr Ergebnis können Sie als PDF für Ihre Vergabeunterlagen exportieren. Das PDF kann als Speicherstand Ihrer Recherche auch wieder in das Tool geladen werden.

**Kompass Nachhaltigkeit**

Mein Kompass

Kommunaler Kompass Praxisbeispiele Gütezeichenfinder Nachweise Grundlagenwissen **Vergabetool**

## VERGABETOOL

Unser neues Vergabetool führt Sie durch wichtige Entscheidungen vor der Ausschreibung und hilft Ihnen so, eine an Ihren Bedürfnissen angepasste und die Marktlage möglichst gut angepasste Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien zu finden.

mehr

### VERGABETOOL

1. Vergleichsbereicher Rahmen (Baden-Württemberg)
2. Produktgruppe (Lebensmittel/Bananen)
3. Verfügbare Gütezeichen
4. Verfügbare Anbieter und Produkte
5. Wirtschaftliche Beschaffung
6. Wahl des Verfahrensart

#### 7. Weiteres Vorgehen (Beschränkte Verfahren)

Das Aufgabengitter, bei dem Sie Ihre Vergabevorgabe von einem beschreibenden Kreis von Kriterien ausgewählt werden müssen - beispielsweise über die CPV - können Sie auch zwischen verschiedenen Vorgehensweisen entscheiden (siehe Wahlmöglichkeiten unten).

Es ist außerdem möglich, die Verfahren zu kombinieren, die unter den Optionen 2 und 3 aufgelistet sind, d.h. Sie legen Kriterien fest, die Anbieter Ihnen nachweisen MÜSSEN (Verankerung in der Leistungsbeschreibung oder den Ausführungsbedingungen) und darüber hinausgehende Kriterien (z.B. Zuschlagskriterien), die Anbieter an GUTER KENNZEICHEN und/oder zusätzliche Punkte in der Wertung der Angebote erhalten. So können Sie sicher gehen, dass ein von Ihnen definiertes Minimum an Kriterien immer erfüllt wird. Wenn Sie die beiden Optionen kombinieren möchten, lassen Sie sich bitte beide Vorgehensweisen durch, wählen Hinweise zu den Vorgehensweisen finden Sie auch unter „Nachhaltigkeit im Beschaffungsprozess“.

Grundsätzlich ist es außerdem immer möglich, ein Verfahren für höhere Auftragsvolumina anzuwenden.

\* Die Schwellenwerte sind nicht verbindlich, da sie vom Vergaber des Landes und ggf. der Kommunen abhängen. Bitte entnehmen Sie die für Sie gültigen Schwellenwerte dem für Sie gültigen Handbuch, Vergabeleitfaden o.ä. Ihrer Organisation.

Links zu passenden Inhalten im Kompass:

- 1. Nachhaltigkeit im Beschaffungsprozess

Welches weitere Vorgehen ist geplant?

Nur Anbieter zur Angebotsabgabe auffordern, wenn man sie bereits wissen, dass sie Produkte anbieten, die die gesetzlichen Gütezeichen tragen bzw. Ihre Nachhaltigkeitsanforderungen erfüllen.

Die Kriterien in der Leistungsbeschreibung (oder den Ausführungsbedingungen) verankern (MUSSEN-Kriterium) und mehrere Anbieter zur Angebotsabgabe auffordern. Nur Angebote, die alle Ihre Kriterien erfüllen, können den Zuschlag erhalten.

Die Kriterien als Zuschlagskriterien verankern (KANN-Kriterium), die Angebote, die alle Ihre Kriterien erfüllen, erhalten so mehr Punkte als Angebote, die keine oder weniger Kriterien erfüllen. Dies kann jedoch bedeuten, dass Sie ggf. den Zuschlag auf ein Angebot erteilen müssen, das keine oder nur einen Teil Ihrer Zuschlagskriterien erfüllt.

ZURÜCK NÄCHSTER SCHRITT

#### Exportieren und Importieren

Sie können die Ergebnisse des Vergabetools als PDF- oder Word-Dokument exportieren. Das PDF ermöglicht Ihnen, das Vergabetool zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt an der gespeicherten Stelle fortzusetzen, auch wenn der Browser zwischenzeitlich geschlossen wurde. Laden Sie es dafür über den untenstehenden Button „Herunterladen und Importieren“ wieder auf diese Seite hoch.

Das Word-Dokument können Sie verwenden, um das Protokoll der Ergebnisse Ihrer Recherche - beispielsweise Marktanalyse, Vergleich und Verfügbarkeit von Gütezeichen oder Recherche nach Anbietern - zu ergänzen und in einem Dokument zu speichern und zu dokumentieren.

AUSWERTUNG ALS PDF-DOKUMENT HERUNTERLADEN AUSWERTUNG ALS WORD-DOKUMENT HERUNTERLADEN

HOCHLAGEN UND IMPORTIEREN

**Kompass Nachhaltigkeit**

Auswertungsprotokoll des Vergabetools im Kompass Nachhaltigkeit

Datum: 21.06.2023

Dieses Protokoll dokumentiert die Ergebnisse einer vergabevorbereitenden Recherche über das Vergabetool der Webseite [kompass-nachhaltigkeit.de](https://kompass-nachhaltigkeit.de). Die einzelnen Schritte und die getroffenen Entscheidungen werden nachfolgend protokolliert und können, sofern das Dokument nicht bearbeitet wurde, wieder in das Tool eingeladen werden und als Ausgangspunkt weiterer Recherche dienen.

**1) Vergleichsbereicher Rahmen**  
Bundesland: Baden-Württemberg  
Kommune: Nicht gewählt.

**2) Produktgruppe**  
Bitte wählen Sie Produktgruppe und das Produkt aus oder geben Sie den CPV-Code an.  
Produktgruppe: Lebensmittel  
Produkt: Bananen  
Sensibles Produkt: Es handelt sich um ein sensibles Produkt laut den rechtlichen Vorgaben in meinem Bundesland und/oder bei diesem Produkt sollte auf ökologische Kriterien geachtet werden

**3) Verfügbarkeit Gütezeichen**  
Gibt es für das zu beschaffende Produkt geeignete Gütezeichen?  
Ihre Antwort: ja

**4) Verfügbarkeit Anbieter und Produkte**  
Gibt es für das zu beschaffende Produkt in der benötigten Qualität und Funktionalität Anbieter mit geeigneten Gütezeichen oder anderen Nachweisen?  
Ihre Antwort: ja

**5) Wirtschaftliche Beschaffung**  
Ist eine Beschaffung nachhaltiger Produkte (nach Ihren Vorgaben) zu wirtschaftlichen Konditionen bei gleicher Qualität und Funktionalität möglich?  
Ihre Antwort: ja

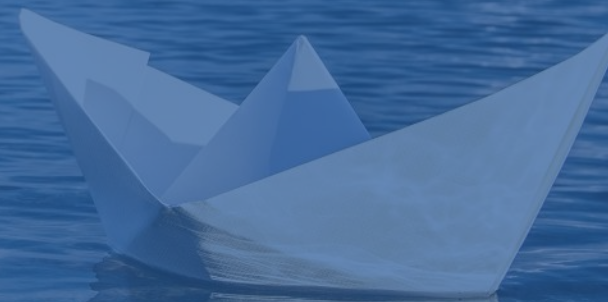
**6) Wahl des Verfahrensart**  
Bitte wählen Sie hier die Verfahrensart aus:  
Ihre Antwort: nichtoffenes Verfahren mit Teilnahmewettbewerb

**7) Weiteres Vorgehen (Beschränkte Verfahren)**  
Welches weitere Vorgehen ist geplant?  
Ihre Antwort: Die Kriterien in der Leistungsbeschreibung (oder den Ausführungsbedingungen) verankern (MUSSEN-Kriterium) und mehrere Anbieter zur Angebotsabgabe auffordern. Nur Angebote, die alle Ihre Kriterien erfüllen, können den Zuschlag erhalten.

21.06.2023 1 Vergabeprotokoll

# 3.0

## LOGIN-BEREICH MEIN KOMPASS



# DIE ZIELE VON *MEIN KOMPASS*

- Erfassung und Auswertung nachhaltiger Beschaffung
- Stärken und Schwächen in der Beschaffung identifizieren um neue Maßnahmen zu planen
- Erstellung und Abbildung der eigenen kommunalen Beschaffungsstrategie
- Datenbasierte Kommunikation von Umsetzung und Erfolgen nach innen und außen





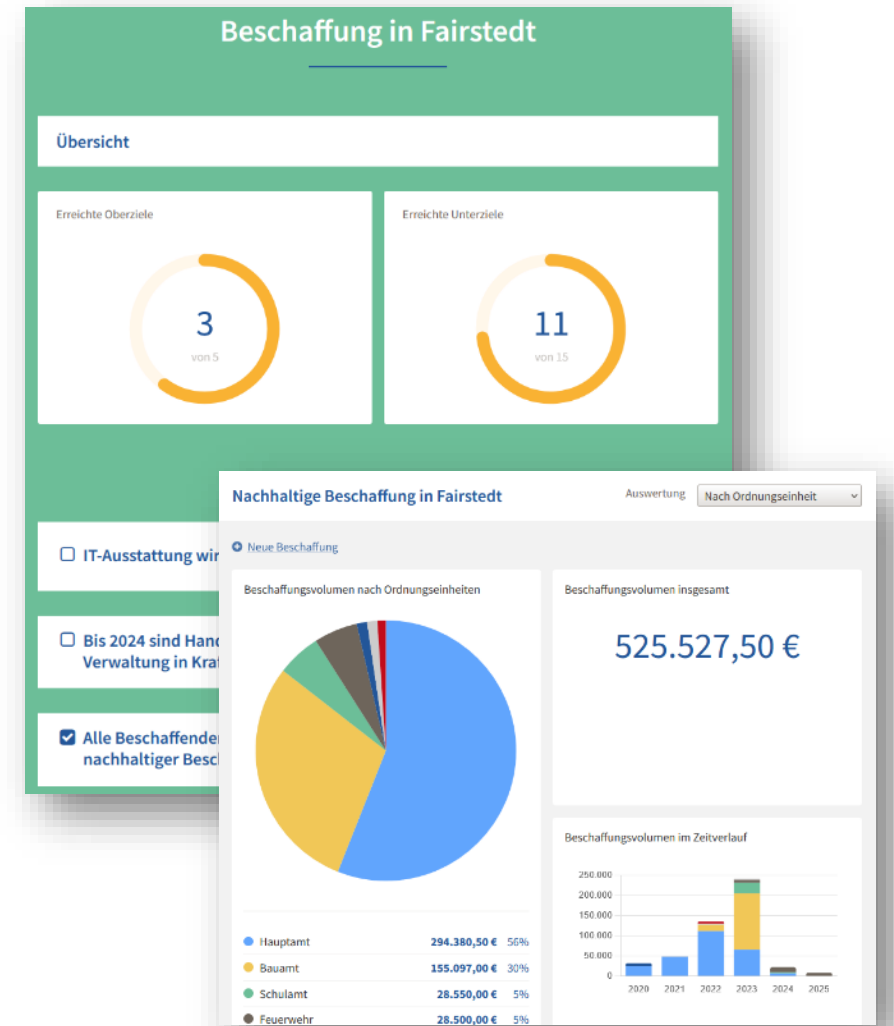
# DIE FUNKTIONEN VON *MEIN KOMPASS*

- **Strategieplaner**  
Verfolgung einer Strategie für die Umsetzung nachhaltiger Beschaffung
- **Beschaffungsmonitor**  
Beschaffungsdaten einpflegen und auswerten
- **Wissenspool**  
Wissen erfragen und mit anderen teilen

Schnittstellen zu anderen Angeboten:

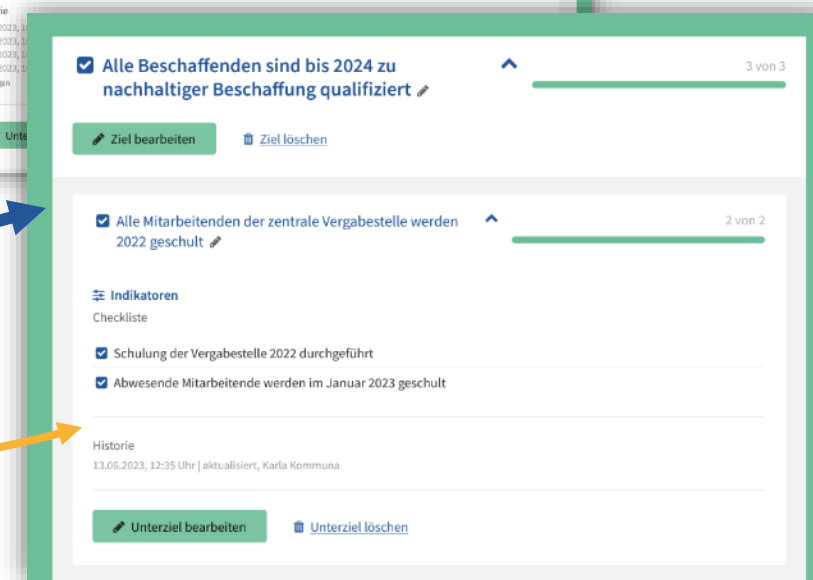
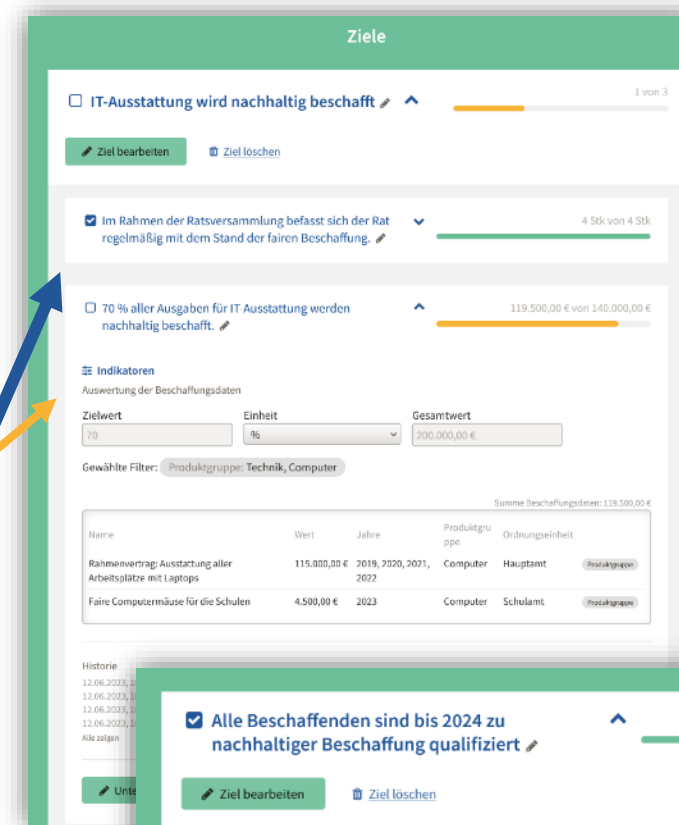
- Nachweisfragebogen-Generator von FEMNET e.V.
- Zugang zum E-Learning „Faire Beschaffung“ der SKEW

[www.kompass-nachhaltigkeit.de/meinkompass-start](http://www.kompass-nachhaltigkeit.de/meinkompass-start)



# STRATEGIE- PLANER

- Anlegen einer individuellen Strategie mit Zielen, Unterzielen und Indikatoren
- Grafische Auswertung des Umsetzungsstandes für die Strategie und einzelne Ziele
- Drei Indikatoren-Typen (fester Zielwert, automatische Auswertung der Beschaffungsdaten, Checkliste) ermöglichen individuellen Zuschnitt der Strategie.



# BESCHAFFUNGS-MONITOR

- Anlage einzelner oder kumulierter Beschaffungsvorgänge mit flexiblen Details zu Nachhaltigkeitskriterien
- Filterfunktionen für grafische und Listenansicht
- Grafische Auswertung mit vielen Darstellungsvarianten (nach Jahr, Ordnungseinheiten, Produktgruppen und Nachhaltigkeitskriterien plus Kombinationen)

## Nachhaltige Beschaffung in Fairstedt

Filtern nach  Zeitraum auswählen

Grafische Übersicht | Liste der Beschaffungen

Beschaffungen durchsuchen

Neue Beschaffung

	Arbeitsschutzbekleidung Hauptamt	58.100,00 €	ökologisch sozial	2022, 2023, 2024 • Zuschlag: 20.05.2022
	Arbeitsschutzbekleidung Ordnungsamt	27.000,50 €	sozial	2023, 2024 • Zuschlag: 24.10.2022
	Bürobedarf	15.000,00 €	ökologisch	2020 • Zuschlag: 01.03.2019
	Empfang Fairstedt Stadtfest (Catering)	6.800,00 €	ökologisch sozial	2020 • Zuschlag: 22.01.2020
	Faire Computermäuse für die Schulen	4.500,00 €	sozial	2023 • Zuschlag: 01.02.2023
	Fassadenneugestaltung Rathaus	83.559,00 €	ökologisch sozial	2023 • Zuschlag: 04.11.2022

## Nachhaltige Beschaffung in Fairstedt

Filtern nach  Zeitraum auswählen

Auftragstyp

Ordnungseinheiten

Produktgruppen

Nachhaltigkeitskriterien

Nicht nachhaltige Beschaffungen ausblenden

Filter anwenden | ausblenden | Filter zurücksetzen

Grafische Übersicht | Liste der Beschaffungen

Auswertung:

Neue Beschaffung

Beschaffungsvolumen nach Produktgruppen

Computer	119.500,00 €	22%
Bekleidung & Textilien	108.300,50 €	20%
Naturstein	83.559,00 €	15%
Bauleistungen	71.538,00 €	13%
Papier	64.280,00 €	12%
Dienstleistungen	36.800,00 €	7%
Holz & Holzprodukte	20.000,00 €	4%
Nicht nachhaltig	42.550,00 €	8%

Beschaffungsvolumen insgesamt

**546.527,50 €**

davon nachhaltig beschafft: 503.977,50 €

Beschaffungsvolumen im Zeitverlauf

Produktgruppen im Detail

**Bekleidung & Textilien**  
Beschaffungsvolumen: 146.800,50 €

Nach Ordnungseinheiten  Nach Produktgruppen  Nach Nachhaltigkeitskriterien

Sozial und Ökologisch | Sozial | Nicht nachhaltig

Computer  
Beschaffungsvolumen: 119.500,00 €

Ökologisch

Auswahl der Darstellungsvarianten

# DER NACHWEISFRAGEBOGEN-GENERATOR

- Nachhaltigkeitskriterien für Vergabeunterlagen strukturiert abbilden
- Interaktive Tabelle:
  - Eintragung der Nachweise durch bietende Unternehmen
  - Unterstützung für Sie bei der Auswertung
- Erstellung Informationsblatt für Bietende
- Übersicht über alle Fragen und Nachweise

Entwickelt wurde das Tool durch **FEMNET e.V.** nach einem gemeinsamen [Pilotprojekt](#) zur Beschaffung nachhaltiger Miettextilien mit der Stadt Konstanz.

Das Projekt „Beschaffung *fair*ändern“ wird gefördert von Engagement Global mit ihrer SKEW mit Mitteln des BMZ.

**Ausschreibungen mit Nachweisfragebögen**

Neue Ausschreibung anlegen

Zur Veröffentlichung mit den Ausschreibungsunterlagen: Download [Informationsblatt für Bietende \(Word-Datei\)](#) mit Verfahrenshinweisen und Tipps zum Ausfüllen der interaktiven Tabelle

<b>Arbeitskleidung Grünflächenamt 2023</b> Zur Prüfung an Frau Meyer senden bis Ende März	🔗 📄 🗑️
<b>Mietkleidung Multinorm für Technische Betriebe 2023</b> Unternehmerische Sorgfaltspflichten in der Konfektion und nachhaltige Fasern	🔗 📄 🗑️
<b>Computerbildschirme 2024</b> In Vorbereitung, Schulung zu möglichen Nachhaltigkeitskriterien abwarten	🔗 📄 🗑️

Neue Ausschreibung aus Vorlage

---

**Fragebögen**

Neuen Fragebogen anlegen

**Fragebogen 1**

**Titel des Fragebogens:** Unternehmerische Sorgfaltspflichten in der Konfektion  
**Produktionsstufe:** Konfektion

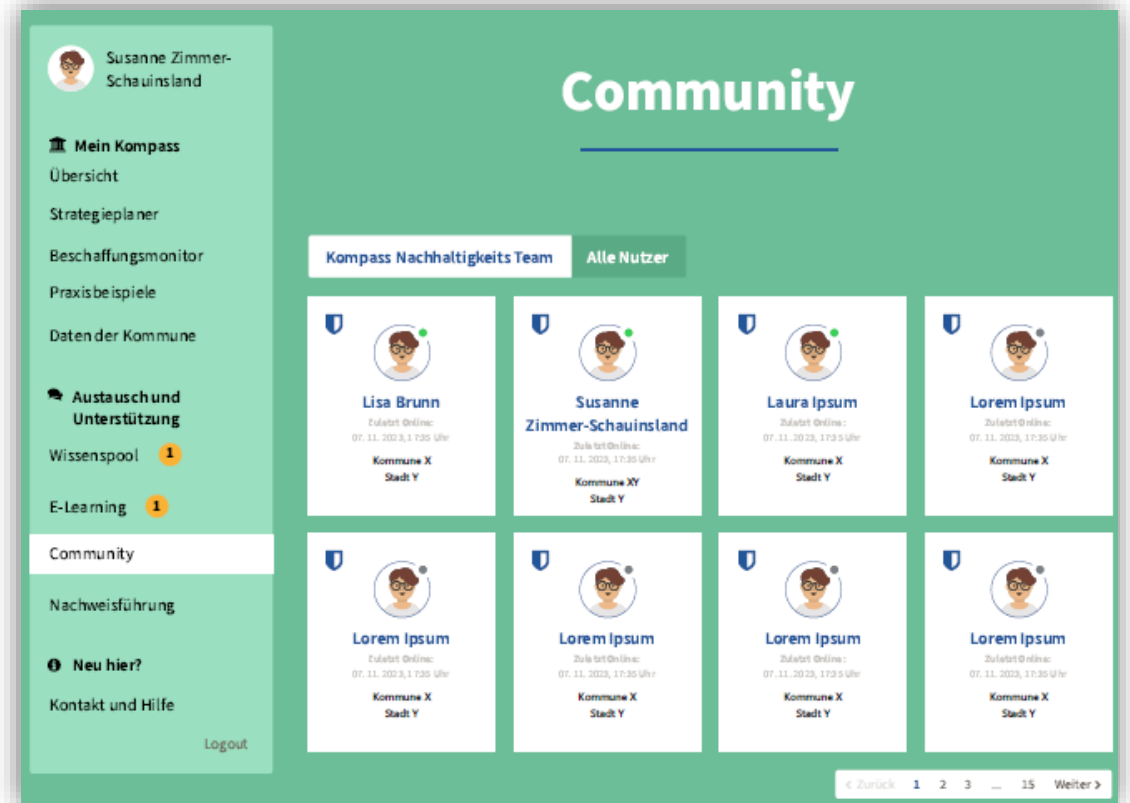
**Fragen:** Neue Frage anlegen

**Frage 1.1: Kenntnis der Produktionsstätte** ⌵ ⌶ 🗑️  
Wissen Sie, in welcher Produktionsstätte das Endprodukt hergestellt wurde?  
**Punkte:** 2.5  
Gütezeichen (Zertifikate/Mitgliedschaften): +  
Alternative Nachweise (keine Gütezeichen): +  
Bitte geben Sie für jede Produktionsstätte Name und Adresse an. 🗑️ -

**Frage 1.2: Einrichtung eines Risikomanagements** ⌵ ⌶ 🗑️  
Haben Sie ein angemessenes und wirksames Risikomanagement zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten eingerichtet, das in allen maßgeblichen Geschäftsabläufen verankert ist?  
**Punkte:** 7.5  
Gütezeichen (Zertifikate/Mitgliedschaften): +  
Fair Wear Foundation-Mitgliedschaft mit Leader-Status 🗑️ -  
Grüner Knopf-Produktzertifizierung 🗑️ -

# WEITERE GEPLANTE FUNKTIONEN

- Vertiefte Import- und Exportfunktionen
- Verwaltung Ihrer Praxisbeispiele im Kompass Nachhaltigkeit und Möglichkeiten zur Arbeit mit Favoriten und Markierungen
- Vernetzungs- und Austauschmöglichkeit mit anderen Kommunen
- Laufende Optimierung anhand des Feedbacks der Kommunen



# WENN SIE NOCH MEHR WISSEN MÖCHTEN...

**... besuchen Sie unsere nächsten Einführungs- und Vertiefungsseminare!**

- Voraussichtlich im Februar 2025 - Termine werden zeitnah auf der Webseite veröffentlicht

Die nächsten Termine finden Sie auf der **Startseite**

**... nutzen Sie jederzeit unser kostenloses E-Learning!**

- Grundlagenkurs „Faire Beschaffung in Kommunen“
- Vertiefungskurs „Nachhaltige Beschaffung von Lebensmitteln“

**... nehmen Sie an einer unserer Schulungen teil!**

- Grundlagenschulung Faire Beschaffung
- Vertiefungsschulungen:
  - Lebensmittel
  - Vergaberechtliche Praxis

Informationen und Termine finden Sie **hier**



# UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE: INFORMATIONSQUELLEN IM INTERNET

## Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung (KNB)

[www.nachhaltige-beschaffung.info](http://www.nachhaltige-beschaffung.info) (Schulungen, Praxisbeispiele )

## Kompetenzstelle innovative Beschaffung (KOINNO)

[www.koinno-bmwi.de](http://www.koinno-bmwi.de) (Lebenszyklus-Tool-Picker, Praxisbeispiele)

## Umweltbundesamt (UBA)

[www.beschaffung-info.de](http://www.beschaffung-info.de) (Leitfäden, Praxisbeispiele)

## Fachagentur nachwachsende Rohstoffe (FNR)

[www.fnr.de](http://www.fnr.de) [www.das-nachwachsende-buero.de](http://www.das-nachwachsende-buero.de) (Leitfäden, Produktübersicht)

## Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)

[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de) → Themen → Fairer Handel und Faire Beschaffung

[www.kompass-nachhaltigkeit.de](http://www.kompass-nachhaltigkeit.de) (Kooperationsprojekt von GIZ und SKEW)



# KONTAKT

Besuchen Sie uns online oder schreiben Sie uns eine E-Mail!

[www.kompass-nachhaltigkeit.de](http://www.kompass-nachhaltigkeit.de)

[info@kompass-nachhaltigkeit.de](mailto:info@kompass-nachhaltigkeit.de)

[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)

**Nina Geerkens**

 +49 228 20 717-2688

 [Nina.Geerkens@engagement-global.de](mailto:Nina.Geerkens@engagement-global.de)

**Alina Kölker**

 49 228 20 717-2932

 [Alina.Koelker@engagement-global.de](mailto:Alina.Koelker@engagement-global.de)

